

JOURNAL FÜR HYPERTONIE

*Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft für
Hypertensiologie (Österreichische Hochdruckliga)*

*Journal für Hypertonie - Austrian Journal of Hypertension 2003;
7 (3), 26*

Homepage:

www.kup.at/hypertonie

Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche

ZEITSCHRIFT FÜR HOCHDRUCKERKRANKUNGEN

Datenschutz:

Ihre Daten unterliegen dem Datenschutzgesetz und werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Daten werden vom Verlag ausschließlich für den Versand der PDF-Files des Journals für Hypertonie und eventueller weiterer Informationen das Journal betreffend genutzt.

Lieferung:

Die Lieferung umfasst die jeweils aktuelle Ausgabe des Journals für Hypertonie. Sie werden per E-Mail informiert, durch Klick auf den gesendeten Link erhalten Sie die komplette Ausgabe als PDF (Umfang ca. 5–10 MB). Außerhalb dieses Angebots ist keine Lieferung möglich.

Abbestellen:

Das Gratis-Online-Abonnement kann jederzeit per Mausklick wieder abbestellt werden. In jeder Benachrichtigung finden Sie die Information, wie das Abo abbestellt werden kann.

Das e-Journal

Journal für Hypertonie

- ✓ steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) stets internetunabhängig zur Verfügung
- ✓ kann bei geringem Platzaufwand gespeichert werden
- ✓ ist jederzeit abrufbar
- ✓ bietet einen direkten, ortsunabhängigen Zugriff
- ✓ ist funktionsfähig auf Tablets, iPads und den meisten marktüblichen e-Book-Readern
- ✓ ist leicht im Volltext durchsuchbar
- ✓ umfasst neben Texten und Bildern ggf. auch eingebettete Videosequenzen.

MITTEILUNGEN DER ÖSTERREICHISCHEN GESELLSCHAFT FÜR HYPERTENSIOLOGIE (ÖSTERREICHISCHE HOCHDRUCKLIGA)

Die **10. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Hypertensiologie findet am 17. und 18. Oktober 2003 in Innsbruck** (Kongreßhaus) statt. Da die Tagung gemeinsam mit der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Nephrologie veranstaltet wird, ist einer der thematischen Schwerpunkte die wechselseitige Beziehung zwischen Niere und Blutdruckregulation. Darüber hinaus wird ein umfangreiches wissenschaftliches und praxisorientiertes Programm geboten. Neue diagnostische Methoden, die sich aus der Entwicklung molekularbiologischer Techniken ergeben haben, werden vorgestellt und Konsequenzen aus neuen Therapiestudien für die Praxis diskutiert. Neben Übersichtsvorträgen und Workshops („Meet the Expert“) sind auch spezielle Mittags- und Abendsymposien geplant. Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Tagung begrüßen zu dürfen.

Für weitere Auskünfte steht der Tagungspräsident (Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer, Klinische Abteilung für Nephrologie, Universitätsklinik für Innere Medizin, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck) jederzeit zur Verfügung.

Forschungspreis der Österreichischen Gesellschaft für Hypertensiologie

Bei der Vorstandssitzung am 8. November 2002 wurde beschlossen, für das Jahr 2003 einen Betrag von € 15.000,- zur Unterstützung von klinisch orientierten Forschungsprojekten zur Verfügung zu stellen. Bewerbungen von Mitgliedern der Gesellschaft (maximal achtseitige Projektbeschreibung inkl. Kostenvoranschlag und Zeitrahmen) sind in vierfacher Ausführung an Herrn Univ.-Prof. Dr. Gert Mayer, Klinische Abteilung für Nephrologie, Univ.-Klinik für Innere Medizin, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, zu senden.

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ **Bestellung kostenloses e-Journal-Abo**

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ **Bilddatenbank**

☒ **Artikeldatenbank**

☒ **Fallberichte**

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung